

2. Infobrief der Loreleyschule im Schuljahr 2017/18

(Ausgabedatum 10. November 2017)

Endlich Ganztagschule für alle Jahrgangsstufen!

Nach einem langen Anerkennungs-marathon und mit großer Unterstützung durch Verbandsgemeinde, Schulförderverein und Elternbeirat erhielten wir auch für die Sekundarstufe die Genehmigung zur Errichtung einer Ganztagschule (GTS). Nun ist die Betreuung für alle Jahrgangsstufen gesichert und die Loreleyschule konnte ihr Komplettangebot für Familien vervollständigen. Die GTS ist sehr gut angelaufen. Derzeit arbeiten wir an der Ausgestaltung eines weiteren GTS-Raumes an der Schule.

Beruf oder Studium – die Loreleyschule macht's!

Mit Beginn des neuen Schuljahres ist die zweite Runde für eine intensive Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe gestartet.



Schüler und Eltern am Abend der Immatrikulation mit Projektleiter Torsten Rindsfusser

Um neben den vielfältigen Formen, sich für das Berufsleben fit zu machen, auch einen erfolgreichen Weg in eine akademische Laufbahn zu gewährleisten, werden an der Loreleyschule seit September 2016 Begabte im Rahmen der „Initiative Campus-Schule-Fit

für die Oberstufe“, kurz ICS genannt, zusätzlich gefördert. Im laufenden Schuljahr nehmen insgesamt 30 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 an dieser besonderen Form der Begabtenförderung teil. Alles in allem ein weiteres wichtiges Angebot für Familien, um über ein Heranwachsen in einer geborgenen und verständnisvollen Schulumgebung entscheidende Schritte in eine chancenreiche und sichere Zukunft gehen zu können. Die Schirmherrschaft haben der SEB und der Schulförderverein.

Nächste Elternakademie geplant:

Der Elternbeirat plant derzeit eine Veranstaltung zum Thema „Medikamente und Aufputzmittel“.



Die Veranstaltungen der Elternakademie sind immer gut besucht.

Über den Termin werden Sie rechtzeitig informiert.

Infoabend über weiterführende Schulen:

Für den 22. November 2017 um 19.00 Uhr laden wir alle Eltern der Klassenstufe 3 und 4 zu unserem Informationsabend in die Mensa der Loreleyschule ein. Hier erhalten Sie Tipps für die Schulwahl nach Stufe 4 sowie einen Überblick über die verschiedenen Schulformen der Sekundarstufe. Im Januar haben Sie dann im Rahmen des Tages der offenen Tür die Möglichkeit, die Loreleyschule noch genauer kennenzulernen.

Eine Information in eigener Sache:

Seit vielen Jahren gestalten wir gemeinsam das Leben und die Entwicklung an der Loreleyschule.

In dieser Zeit ist viel entstanden, was diese Schule mehr als gleichberechtigt in der regionalen und rheinland-pfälzischen Bildungslandschaft macht: Anerkannte Ganztagschule, „Initiative CampusSchule“, Elternakademie, Beziehungen zu Inuyama (Japan), Buswartehallen und vieles mehr. Im Rahmen einer Lehrerkonferenz haben wir einmal all diejenigen Aktivitäten unserer Schule notiert, die mit dem UNESCO-Gedanken zusammenhängen. Die Vielzahl und die Qualität dieser Aktivitäten ermutigten uns zur Bewerbung als „mitarbeitende UNESCO-Projektschule“. Diesen Titel werden wir anlässlich des „**Internationalen UNESCO-Projekttag**es der Solidarität“ am 26. April 2018 überreicht bekommen, dazu werden Abordnungen aller rheinland-pfälzischen UNESCO-Projektschulen bei uns zu Gast sein. Das Wichtigste ist unsere Gemeinschaft und die Art, wie wir miteinander umgehen.

Deshalb bin ich auch zuversichtlich, dass Sie die künftigen Aufgaben auch mit den anstehenden Veränderungen in der Schulleitung gut bewältigen werden.

Ich selbst werde ab sofort die Leitung der Kaiserpfalz-Realschule in Ingelheim übernehmen.

Frau Schleif hat die Leitung der Realschule plus in Neuwied-Niederbieber übertragen bekommen und wird bis auf Weiteres noch zwei Tage an der Loreleyschule tätig sein.

Frau Konrektorin Teck-Sauerwein wurde am 6. November 2017 von der ADD mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt. Unterstützung erhält sie von Frau Konrektorin Sesterhenn und einem Team an Mitarbeitern aus dem Kollegium.

Die Aufgaben in der Schulleitung sind neu geordnet und den veränderten Bedingungen angepasst.

Ich möchte mich bei den Eltern für die konstruktive und unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Mein Dank gilt auch dem Kollegium und allen Mitarbeitern unserer Schule, den vielen Helfern und Weggefährten. Gemeinsam haben wir viel



erreicht in dieser Zeit. Mein besonderer Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte und die uns täglich ermuntern, mit neuen Ideen gute Schule zu gestalten.

Ihnen allen herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit, bleiben Sie gesund!

Ach ja, hier noch mein Leitspruch:

Was brauchen Kinder?

Ein Kind braucht drei Dinge:

es braucht **Aufgaben**, an denen es wachsen kann,

es braucht **Vorbilder**, an denen es sich orientieren kann und

es braucht **Gemeinschaften**, in denen es sich aufgehoben fühlt.

Prof. Dr. Gerald Hüther

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Harald Weise